

Zielbericht 2021

als Anlage zum Bericht der Verwaltung über den Stand des Haushaltsvollzuges per 30.06.2021

Abrechnung der

- **operativen Ziele 2021** für die **wesentlichen Produkte**
- **Leistungsmengen** und **Kennzahlen** für die **wesentlichen Produkte**
- **noch offenen Maßnahmen** des **Haushaltssicherungskonzeptes**

Erfüllungsstand: 30.06.2021

Teilhaushalt
Produkt

THH 1
1.1.1.03

Bereich Oberbürgermeister
Öffentlichkeitsarbeit

Übersicht über die Maßnahmen

Kennzahlen/Leistungsmengen/Stellenplan	Einheit	Ist 31.12.2019	Plan 2020	Ist 30.06.2020	Ist 31.12.2020	Plan 2021	Ist 30.06.2021
Stellenplan							
Stellen	VZÄ	4,875	4,875	4,875	4,875	5,875	4,875

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: Umsetzung des Stadtmarketingkonzeptes

Sachstand

30.06.2021: Der Entwurf des Stadtmarketingkonzeptes liegt vor. Gegenwärtig wird dieser in den Arbeitsgruppen diskutiert und ergänzt. Für den Herbst 2021 ist eine Befassung der Stadtvertretung mit dem Stadtmarketingkonzept vorgesehen.

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: Überarbeitung des Corporate Designs

Sachstand

30.06.2021: Mit der Überarbeitung des CD soll unmittelbar nach Finalisierung des Stadtmarketingkonzeptes begonnen werden. Der gegenwärtige Diskussionsstand zum Stadtmarketingkonzept weist noch keine hinreichende Reife zum Beginn der Überarbeitung des CD auf.

Teilhaushalt
Produkt

THH 2
3.6.1.02

Innere Verwaltung
Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege

Übersicht über die Maßnahmen

Kennzahlen/Leistungsmengen/Stellenplan	Einheit	Ist 31.12.2019	Plan 2020	Ist 30.06.2020	Ist 31.12.2020	Plan 2021	Ist 30.06.2021
Leistungsmengen							
betreute Kinder in Tagespflege	Anz.	215	245	209	187	220	172
betreute Kinder in Tageseinrichtungen	Anz.	4.101	4.200	4.194	4.055	4.220	4.206
Plätze in Tageseinrichtungen gesamt	Anz.	5.196	5.246	5.249	5.183	5.249	5.212
Kennzahlen							
Aufwendungen Tagespflege	EUR	432.481	439.000	189.350	356.899	403.300	164.981
Aufwendungen Kita	EUR	0	7.526.000	3.757.968	7.345.879	7.735.800	3.829.014
Stellenplan							
Stellen	VZÄ	0,200	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: Optimierung der Prozesse der Datenbereitstellung durch den Landkreis MSE, der Prüfung der monatlichen Abrechnungen bis zur Zahlbarmachung der monatlichen kindbezogenen Gemeindepauschalen

Sachstand

30.06.2021: Die Datenbereitstellung durch den Landkreis MSE erfolgt kontinuierlich. Eine effektivere Herangehensweise der monatlichen Abrechnungen einschließlich der Zahlbarmachung ist in Prüfung. Ein Termin mit den zuständigen Abteilungen/Vertragspartnern ist im 3. Quartal vorgesehen.

Teilhaushalt
Produkt

THH 3
5.1.1.04

Stadtplanung, Wirtschaft, Bauaufsicht
Fachplanung Städtebau

Übersicht über die Maßnahmen

Kennzahlen/Leistungsmengen/Stellenplan	Einheit	Ist 31.12.2019	Plan 2020	Ist 30.06.2020	Ist 31.12.2020	Plan 2021	Ist 30.06.2021
Leistungsmengen							
Fachplanungen	Anz.	79	30	59	128	90	13
Kennzahlen							
Gesamtaufwendungen je Fachplanung	EUR/FP	7.647	26.890	5.017	5.073	7.614	24.141
Gesamtaufwendungen je Einwohner	EUR/EW	9,34	12,41	4,60	10,10	10,59	4,89
Stellenplan							
Stellen	VZÄ	7,375	7,625	7,375	7,250	7,625	7,250

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: Fortschreibung Landschaftsplan als Fachplan zum Flächennutzungsplan/Fortschreibung Entwurf in paralleler Bearbeitung zum Flächennutzungsplan sowie in Abhängigkeit der Terminplanung zum Flächennutzungsplan

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: Umsetzung der Maßnahmen des Nahverkehrsplanes Mecklenburgische Seenplatte 2021 - 2026 im Stadtgebiet/Prüfung der Umsetzungsmöglichkeiten der ÖPNV-Anbindung Innenstadt - Vorlage II. Quartal 2021

Sachstand

30.06.2021: Aktualisierung Biotoptypkartierung der gesetzlichen Grundlage (Änderung UVP-Gesetz), Anpassung an Änderungen F-Plan

Sachstand

30.06.2021: Grundlage für die Umsetzung des Ziels ist der Nahverkehrsplan des Landkreises MSE. Dieser wurde im Juni 2021 durch den Kreistag beschlossen. Nun gilt es in die Verhandlung mit dem Landkreis MSE zu treten und die mögliche Umsetzung und Finanzierung zu prüfen.

Teilhaushalt
Produkt

THH 3
5.1.1.07

Stadtplanung, Wirtschaft, Bauaufsicht
Stadtentwicklung

Übersicht über die Maßnahmen

Kennzahlen/Leistungsmengen/Stellenplan	Einheit	Ist 31.12.2019	Plan 2020	Ist 30.06.2020	Ist 31.12.2020	Plan 2021	Ist 30.06.2021
Kennzahlen							
Zuschussbedarf je Einwohner	EUR/EW	4,13	5,80	1,97	4,29	6,64	2,07
Stellenplan							
Stellen	VZÄ	3,090	4,090	3,090	3,090	3,090	3,090

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: Prüfung der informellen Planungen der Stadtentwicklung auf Aktualität im Hinblick auf das Leitbild

Sachstand

30.06.2021: Die Prüfungen sind noch nicht abgeschlossen.

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: Erarbeitung notwendiger konzeptioneller Grundlagen für den in Fortschreibung befindlichen Flächennutzungsplan

Sachstand

30.06.2021: Die Wohnbaulandprognose und das Gewerbeflächenentwicklungskonzept liegen vor. Das Ziel ist damit erfüllt.

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: Vorbereitung einer Grundsatzentscheidung zum Standort und Raumprogramm für eine Schwimmhalle

Sachstand

30.06.2021. Die Machbarkeitsstudie für eine Schwimmhalle in NB ist in Erarbeitung. Vorschläge für ein Raumprogramm und den zu präferierenden Standort wurden unterbreitet und im politischen Raum diskutiert. Derzeit läuft die kostenseitige Untersetzung.

Teilhaushalt
Produkt

THH 3
5.1.1.08

Stadtplanung, Wirtschaft, Bauaufsicht
Städtebauförderung

Übersicht über die Maßnahmen

Kennzahlen/Leistungsmengen/Stellenplan	Einheit	Ist 31.12.2019	Plan 2020	Ist 30.06.2020	Ist 31.12.2020	Plan 2021	Ist 30.06.2021
Kennzahlen							
Zuschussbedarf je Einwohner	EUR/EW	28,71	16,27	4,02	16,74	18,01	9,77
Stellenplan							
Stellen	VZÄ	3,205	4,205	2,955	3,955	4,205	3,955

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: Umsetzung Rathaussanierung

Sachstand

30.06.2021: Die Rathaussanierung befindet sich in Durchführung. Allerdings sind Mehrkosten in Höhe von insgesamt 2,6 Millionen Euro prognostiziert. Weiterhin besteht ein Zeitverzug von etwa einem halben Jahr aufgrund von Lieferengpässen bei Rohstoffen (Mineralwolle). Derzeit sind noch zwei Lose zur Ausschreibung ausstehend. Grundsätzlich besteht eine sehr geringe Teilnahme von Bietern an Ausschreibungen.

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: Sanierung Regionalschule Nord

Sachstand

30.06.2021: Fertigstellung ist für April 2022 anvisiert. Einen Zeitverzug gibt es aufgrund von Lieferengpässen bei Rohstoffen (Holz). Es entstehen Mehrkosten aufgrund von Preissteigerungen bei Material und neuen technischen Anforderungen. Diese werden derzeit ermittelt und ggf. mit Vergabegewinnen teilweise ausgeglichen. Grundsätzlich besteht eine sehr geringe Teilnahme von Bietern an Ausschreibungen.

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: INTERREG VA; Eingang Kulturpark, Fortführung der Maßnahme, Abstimmung Fortführung "weicher" Maßnahmen

Sachstand

30.06.2021: Die Fertigstellung der Baumaßnahme im Kulturpark ist für September 2021 geplant. Nach Pandemielage sind die gemeinsamen Veranstaltungen mit dem polnischen Partner verschoben. Nächste Veranstaltungen sind für das III. Quartal 2021 geplant. Die Abrechnung von Fördermitteln erfolgt regelmäßig. Das Ende des Projektes ist zum Jahresende 2022 anvisiert.

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: Begleitung der vorbereitenden Untersuchung zur Gebietserweiterung

Sachstand

30.06.2021: Die Maßnahme befindet sich in Durchführung. Ein erster Entwurf liegt Ende 2021 vor.

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: Brandschutzertüchtigung Grundschule Datzeberg

Sachstand

30.06.2021: Die Brandschutzertüchtigung ist in Vorbereitung. Es werden weitere Fördermittel eingeworben.

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: Umsetzung Straßenbaumaßnahmen; Krämerstraße

Sachstand

30.06.2021: Die Straßenbaumaßnahme Dümperstraße befindet sich in Durchführung und wird im IV. Quartal 2021 fertig gestellt. Die Zustimmung für die Maßnahme Krämerstraße liegt vor, so dass die Durchführung ab 2022 beginnen kann. Für die Straßenbaumaßnahme Große Wollweberstraße liegt die Genehmigungsplanung vor, die Vorstellung im politischen Raum ist erfolgt; der Antrag wird vorbereitet.

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: Sanierung Straße Am Güterbahnhof

Sachstand

30.06.2021: Der Einzelantrag wird derzeit erarbeitet und die bauliche Durchführung ist ab 2022 vorgesehen.

Teilhaushalt
Produkt

THH 3
5.2.1.01

Stadtplanung, Wirtschaft, Bauaufsicht
Bauaufsicht

Übersicht über die Maßnahmen

Kennzahlen/Leistungsmengen/Stellenplan	Einheit	Ist 31.12.2019	Plan 2020	Ist 30.06.2020	Ist 31.12.2020	Plan 2021	Ist 30.06.2021
Stellenplan							
Stellen	VZÄ	9,950	12,000	9,950	9,938	12,000	6,940

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: Mindestens 50 % der Bauanträge sind innerhalb von 3 Monaten zu bescheiden

Sachstand

30.06.2021: 75,4% der eingegangen Anträge wurden innerhalb von 3 Monaten beschieden.

Teilhaushalt
Produkt

THH 3
5.7.1.01

Stadtplanung, Wirtschaft, Bauaufsicht
Wirtschaftsförderung

Übersicht über die Maßnahmen

Kennzahlen/Leistungsmengen/Stellenplan	Einheit	Ist 31.12.2019	Plan 2020	Ist 30.06.2020	Ist 31.12.2020	Plan 2021	Ist 30.06.2021
Leistungsmengen							
Unternehmensbesuche im Jahr	Anz.	45	45	20	46	45	2
Stellenplan							
Stellen	VZÄ	1,250	2,580	2,580	2,580	2,580	2,580

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: Durchführung von 45 Unternehmensbesuchen

Sachstand

30.06.2021: Aufgrund der Pandemie sind keine bzw. weniger Besuche erfolgt als geplant. Es wurden 2 Unternehmensbesuche mit dem OB durchgeführt.

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: Digitales Innovationszentrum; in Kooperation mit Hochschule Neubrandenburg Verstetigung der gemeinsamen Arbeit und Klärung Standortfrage sowie Akquisition Fördermittel

Sachstand

30.06.2021: Konzeption zur Standortuntersuchung liegt vor. Die Vorstellung im politischen Raum bis Ende 2021 anvisiert. Davor finden Gespräche zur weiteren Strategie mit der NEUWOGES und den Stadtwerken sowie der Hochschule statt.

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: Koordinierung der Folgeleistungen für die Revitalisierung Gewerbegebiet Ihlenfelder Straße

Sachstand

30.06.2021: Ausschreibungsverfahren zur Vergabe der Projektsteuerungsleistungen erfolgt im Jahr 2021.

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: Citymanagement; Zusammenarbeit und Lenkung des Citymanagers, Gremienarbeit und Vergabebeirat

Sachstand

30.06.2021: Aufbau des Citymanagement mit zwei weiteren Personen zum 01.06.2021. Sehr gute Akzeptanz bei den Unternehmen. Fortführung des Citymanagements nach Förderzeitraum von zwei Jahren anvisiert.

Teilhaushalt
Produkt

THH 4
1.2.2.01

Sicherheit und Ordnung
Ordnungsangelegenheiten

Übersicht über die Maßnahmen

Kennzahlen/Leistungsmengen/Stellenplan	Einheit	Ist 31.12.2019	Plan 2020	Ist 30.06.2020	Ist 31.12.2020	Plan 2021	Ist 30.06.2021
Leistungsmengen							
Allgemeine Ordnungswidrigkeiten	Anz.	303	450	303	551	450	516
Ordnungswidrigkeiten Straßenverkehr	Anz.	40.311	31.000	12.209	20.630	33.000	19.327
Bestand Gewerbebetriebe	Anz.	3.430	3.570	3.427	3.399	3.400	3.356
Außendienstmitarbeiter	VZÄ	11,50	12,50	12,50	12,50	15,50	13,00
Öffnungszeiten in der Woche	Std.	17,00	17,00	17,00	17,00	17,00	25,00
Kennzahlen							
Aufwendungen Ausleihe Messgeräte	EUR	65.057,83	70.000,00	25.851,60	59.954,72	70.000,00	35.240,52
Erträge aus Bußgeldern	EUR	1.115.940,48	1.200.000,00	532.042,92	897.182,68	1.200.000,00	548.979,14
Erträge aus Gewerbegebühren	EUR	50.733,55	55.500,00	15.699,00	32.835,90	50.000,00	11.334,03
Kostenerstattung Tierheim	EUR	99.826,03	99.900,00	50.448,75	101.433,25	160.000,00	54.256,12
Höhe der Kostenerstattung für Sicherstellung von Tieren	EUR	6.228,62	7.000,00	2.339,80	8.834,90	5.000,00	7.635,04
Stellenplan							
Stellen	VZÄ	26,038	31,350	27,213	28,113	35,350	28,988

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: Etablierung des eigenständigen Messteams für kommunale Geschwindigkeitskontrollen innerhalb des Gesamtteams Außendienst für eine effektive Durchführung der Kontrollen und der Auswertung der Messergebnisse unter Berücksichtigung der weiteren Aufgaben des Ordnungsamtes.

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: Die Anzahl der jährlichen Messtage (1 Messtag = 8 Stunden) soll von derzeit ca. 100 auf 120 erhöht werden. 120 Messtage entsprechen den Erwartungen der Fachaufsichtsbehörde.

Sachstand

30.06.2021: Die kommunalen mobilen Geschwindigkeitskontrollen erfolgen in diesem Jahr bereits vollumfänglich durch eigene Mitarbeiter. Die Hinzuziehung von technischen Hilfskräften eines vertraglich gebundenen Dienstleisters ist nicht mehr erforderlich.
Die Aufnahme der Auswertung der Messergebnisse erfolgt ab dem 01.07.2021 eigenständig.

Sachstand

30.06.2021: Im Jahr 2021 wurden bis zum 31.05.2021 an 79 Tagen mobile Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt. Das Ziel mindestens 120 Messtage zu absolvieren bleibt bestehen.

Teilhaushalt
Produkt

THH 4
1.2.2.02

Sicherheit und Ordnung
Einwohner und Personenstand

Übersicht über die Maßnahmen

Kennzahlen/Leistungsmengen/Stellenplan	Einheit	Ist 31.12.2019	Plan 2020	Ist 30.06.2020	Ist 31.12.2020	Plan 2021	Ist 30.06.2021
Leistungsmengen							
Anzahl beantragter Personalausweise	Anz.	4.313	5.300	2.203	5.544	4.500	3.214
Anzahl beantragter Pässe	Anz.	1.800	1.700	757	1.160	1.620	505
Anzahl beantragter Kinderpässe	Anz.	549	500	140	243	300	113
Öffnungszeiten Bürgerservice in der Woche	Std.	30,00	30,00	24,50	31,00	30,00	31,00
Durchschnittliche Wartezeiten Bürgerservice	min.	10,00	12,00	3,00	1,00	10,00	3,00
Anzahl Begrüßungsgeldempfänger	Anz.	767	700	362	637	780	321
Anzahl durchgeführter Eheschließungen	Anz.	314	350	112	295	350	137
Anzahl Beurkundungen Geburten Standesamtsbezirk	Anz.	1.090	950	428	900	900	450
Anzahl Beurkundungen Sterbefälle Standesamtsbezirk	Anz.	1.427	1.300	666	1.318	1.300	794
Stellenplan							
Stellen	VZÄ	22,950	22,100	20,988	21,988	22,050	21,890

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: Zusammenlegung der Bereiche des Standesamtes am Standort Friedländer Tor.

Sachstand

30.06.2021: Der Bauantrag wurde gestellt, aber noch nicht darüber entschieden. Es gibt einige Probleme im Zusammenhang mit der Arbeitstätten-VO und dem Denkmalschutz. Es ist nicht damit zu rechnen, dass die Erfüllung des Ziels 2021 erreicht wird.

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: Ausbau des elektronischen Mitteilungsverkehrs zu Behörden und Anzeigepflichtigen (Klinikum, Pflegeheime).

Sachstand

30.06.2021: Der Ausbau des elektronischen Mitteilungsverkehrs ist weitestgehend abgeschlossen. Die elektronische Personenstandsanzeige der Pflegeheime an das Standesamt steht unmittelbar vor dem Abschluss. Angekündigt war die Umsetzung durch den Zweckverband zum 1.3.2021. Aktuell werden bestehende technische Probleme gelöst. Es ist davon auszugehen, dass dieses Ziel in Bezug auf die Pflegeheime 2021 erfüllt wird.

Hinsichtlich der elektronischen Kommunikation mit dem Klinikum ist hiervon nicht auszugehen, da das Klinikum finanzielle/organisatorische Forderungen stellt, die unsererseits nicht leistbar sind.

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: Konsequente Fortführung der elektronischen Nacherfassung, der in Papierform geführten Personenstandsregister.

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: Fusion der Standesamtsbezirke „Neubrandenburg“ und „Penzlin“.

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: Weiterführung/Abschluss der Umstellung von Meso auf VOIS.

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: Einarbeitung der Bestandsdatenlieferung der AZR-Nummern (Ausländerzentralregister) des Bundesverwaltungsamtes und abschließende Klärung der zu erwartenden nicht geringen Anzahl an Fehlerfällen/Konfliktfällen mit der zuständigen Ausländerbehörde, mit Erstaufnahmeeinrichtungen oder weiteren Unterbringungseinrichtungen sowie ggf. auch mit Standesämtern und weiteren Behörden, welche manuell geklärt werden müssen.

Sachstand

30.06.2021: Im ersten Halbjahr 2021 wurden bereits **1.400 Personenstandsfälle** in die elektronische Form überführt.

Sachstand

30.06.2021: In Vorbereitung der Fusion der Standesamtsbezirke „Neubrandenburg“ und „Penzlin“ wurden im Jahr 2020 die technisch-organisatorischen Rahmenbedingungen hergestellt, so dass die Fusion zum 01.01.2021 umgesetzt werden konnte.

Sachstand

30.06.2021: Bedingt durch den Zensus und die Corona Pandemie wurde die Umstellung auf das II. /III. Quartal 2022 verschoben; die Vorbereitungen der Umstellung auf VOIS laufen bereits.

Sachstand

30.06.2021: Die Einarbeitung Bestandsdatenlieferung der AZR-Nummern ist erfolgt.

Teilhaushalt
Produkt

THH 4
1.2.2.08

Sicherheit und Ordnung
Obdachlosenhaus

Übersicht über die Maßnahmen

Kennzahlen/Leistungsmengen/Stellenplan	Einheit	Ist 31.12.2019	Plan 2020	Ist 30.06.2020	Ist 31.12.2020	Plan 2021	Ist 30.06.2021
Leistungsmengen							
Anzahl Betten	Anz.	–	46	46	46	46	46
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	Monate	3,00	3,00	4,00	4,00	3,00	4,00
Auslastung Obdachlosenunterkunft gesamt	%	–	32,6	35,6	41,1	32,6	36,9
Kennzahlen							
Aufwendungen je Bett	EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Aufwendungen je Bett	EUR	326.908,00	7.173,91	4.183,72	7.172,33	7.434,78	4.336,73
Aufwendungen gemäß vertraglicher Bindung	EUR	326.908,00	330.000,00	192.451,00	329.927,00	342.000,00	199.489,50
Stellenplan							
Stellen	VZÄ	0,800	0,800	0,800	0,800	0,800	0,800

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: Im Jahr 2021 wird es voraussichtlich zum praktischen Vollzug der notwendigen Inbetriebnahme neuer Unterbringungsmöglichkeiten für obdachlose Personen kommen. Während der Übergangsphase (Sanierung oder Umzug in eine neue Immobilie) ist die durchgängige menschenwürdige Versorgung der Obdachlosen mit Wohnraum zu sichern.

Sachstand

30.06.2021: Am 20.11.2020 wurde das Interessenbekundungsverfahren (IBV) bezüglich der Anmietung einer Immobilie zur Nutzung als Obdachlosenunterkunft gestartet. Die Angebotsfrist lief bis zum 04.02.2021. Es wurde ein Angebot abgegeben. Durch die Stadtvertretung wurde am 22.04.2021 die Beschlussvorlage BV/VII/0174 – Anmietung eines Gebäudes zur Unterbringung von obdachlosen Personen – mehrheitlich bestätigt (Beschluss-Nr. : STV 15/33/2021). Die Anzahl der vorzuhaltenden Bettenzahl wurde dabei auf 26 festgelegt.

Die ursprüngliche Planung bezieht sich auf einen Bezug der neu zu errichtenden Immobilien zum 01.05.2022. Aufgrund der aktuellen coronabedingten Entwicklung im Bausektor (Preissteigerungen, Lieferengpässe) wurde der Termin zur Inbetriebnahme durch den Investor auf den 01.10.2022 verschoben.

Teilhaushalt
Produkt

THH 4
1.2.6.01

Sicherheit und Ordnung
Brandschutz

Übersicht über die Maßnahmen

Kennzahlen/Leistungsmengen/Stellenplan	Einheit	Ist 31.12.2019	Plan 2020	Ist 30.06.2020	Ist 31.12.2020	Plan 2021	Ist 30.06.2021
Leistungsmengen							
Anzahl der Einsätze gesamt	Anz.	1.134	1.100	561	1.299	1.100	554
Durchschnittliche Eintreffzeit hilfsrelevanter Brandeinsätze (Norm 8 min nach Alarmierung)	min.	7,24	7,20	7,63	7,38	7,30	6,93
Anzahl Fehlalarme	Anz.	302	0	186	542	0	147
Einsatzkräfte in der FFW	Pers.	88	100	94	98	90	102
Kennzahlen							
Anteil Einsatzkräfte FFW an Bevölkerung i. A. von 16 bis unter 65 Jahre	%	0,23	0,25	0,24	0,26	0,23	0,27
Stellenplan							
Stellen	VZÄ	90,000	93,000	89,000	91,000	95,000	89,000

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: Der Landkreis MSE wird die Zahl der Rettungswagen (RTW) erhöhen und die Vier-Tore-Stadt soll einen weiteren RTW übernehmen, da alle Voraussetzungen gegeben sind. Dadurch wird es zum Stellenaufwuchs von 10 VZÄ kommen, die durch den Landkreis MSE finanziell gedeckt sind.

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: Abschluss Ausbildung Dekon V; Bildung Führungsgruppe C sowohl in materieller als auch personeller Hinsicht.

Sachstand

30.06.2021: Bis jetzt liegt noch kein Termin von Seiten des LK MSE vor, in dem die Überplanung mit den Leistungserbringern ausgewertet werden soll.

Sachstand

30.06.2021: Auf Grund der Corona-Kontaktbeschränkungen wurde die Ausbildung Dekon V komplett ausgesetzt. Von Seiten der LSBK wurden wg der Kontaktbeschränkungen die Lehrgänge nicht ausgerichtet, so dass die Schulung der Führungskräfte nicht erfolgte. Die Förderung des ELW wurde in erster Priorisierungsrunde abgelehnt, die Beschaffung wird nun verzögert vorbereitet.

Teilhaushalt
Produkt

THH 6
2.6.1.01

Wirtschaftliche Unternehmen
Theater- und Orchester GmbH

Übersicht über die Maßnahmen

Kennzahlen/Leistungsmengen/Stellenplan	Einheit	Ist 31.12.2019	Plan 2020	Ist 30.06.2020	Ist 31.12.2020	Plan 2021	Ist 30.06.2021
Leistungsmengen							
Besucher	Pers.	113.129	120.000	50.209	82.215	120.000	–
davon im Konzertwesen	Pers.	43.164	–	27.354	44.029	–	–
davon im Schauspiel	Pers.	36.761	–	9.258	16.449	–	–
davon im Musiktheater	Pers.	20.806	–	4.879	8.181	–	–
Veranstaltungen	Anz.	193	585	294	588	585	–
davon in Neubrandenburg	%	50,3	48,7	42,9	42,0	48,7	–
Kennzahlen							
öffentliche Zuschüsse je Besucher	EUR	131,43	0,00	0,00	185,26	0,00	0,00
Zuschuss der Trägerkommune Nbdg. je Einwohner	EUR/EW	41,93	0,00	0,00	43,49	0,00	22,38

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: Die Gesellschafter haben der Geschäftsführung detaillierte Vorgaben für die mittelfristige Weiterentwicklung der Gesellschaft gemacht (s. Beschluss-Nr. 23/02/19 der Stadtvertretung vom 05.09.2019). Die Umsetzung dieser Vorgaben wird regelmäßig im Aufsichtsrat der Gesellschaft überwacht.

Sachstand

30.06.2021: Pandemiebedingt konnten die mittelfristigen Zielvorgaben nur konzeptionell und wegbereitend weitergeführt werden. Der Spielbetrieb war in der ersten Jahreshälfte bis Anfang Juni komplett eingestellt. Die Festspielsaison im Neustrelitzer Schlossgarten fand unter Hygienebestimmungen statt. Die Sommerbespielung im Schauspielhaus ist in gekürzter Form erfolgt. Mit der regulären Wiederaufnahme des Spielbetriebes nach der Sommerpause wird das durch den Aufsichtsrat im Jahr 2021 beschlossene Preiskonzept umgesetzt.

Der in den Zielvorgaben verankerte Ausbau/Verstetigung der Zusammenarbeit mit der DTK und der Musikschule befindet sich in der Umsetzung. Mit der Musikschule wird die Kooperation u. a. anhand der Einrichtung eines Musikschul-Förderpreises vertieft. Die Umsetzung beginnt mit dem neuem Schuljahr, sodass die 1. Vergabe voraussichtlich im Frühjahr 2022 erfolgen kann.

Teilhaushalt
Produkt

THH 6
5.4.7.02

Wirtschaftliche Unternehmen
Flughafen Neubrandenburg-Trollenhagen GmbH

Übersicht über die Maßnahmen

Kennzahlen/Leistungsmengen/Stellenplan	Einheit	Ist 31.12.2019	Plan 2020	Ist 30.06.2020	Ist 31.12.2020	Plan 2021	Ist 30.06.2021
Leistungsmengen							
Personen an Bord	Pers.	23.672	22.000	8.794	17.538	22.000	12.081
Flugbewegungen	Anz.	10.811	9.400	4.278	8.667	9.400	5.481
Kennzahlen							
Zuschuss je Person an Bord	EUR/FlugGa	18,44	21,68	0,00	22,13	22,37	0,00
Zuschuss Stadt Neubrandenburg je Einwohner	EUR	4,05	3,82	0,00	3,86	4,02	0,00

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: Sicherstellung des Flughafenbetriebes und Mitwirkung bei den Vermarktungsaktivitäten für angrenzende Gewerbeflächen (Konversion)

Sachstand

30.06.2021: Die Konversionsbemühungen sind aktuell eher abwartend, da die Bundeswehr eine erneute Nutzung von frei gezogenen Flächen in Aussicht gestellt hat (Stationierung neuer Einheiten); das Nutzungskonzept der Bundeswehr sollte urspr. bis Jahresende 2020 entschieden werden, eine Entscheidung steht derzeit noch aus. Eine größere Fläche ist durch einen privaten Investor erworben, der sie für gewerbliche Nutzungen zu vermarkten beabsichtigt.

Teilhaushalt
Produkt

THH 6
5.7.3.03

Wirtschaftliche Unternehmen
Sozial- und Jugendzentrum Hinterste Mühle gGmbH

Übersicht über die Maßnahmen

Kennzahlen/Leistungsmengen/Stellenplan	Einheit	Ist 31.12.2019	Plan 2020	Ist 30.06.2020	Ist 31.12.2020	Plan 2021	Ist 30.06.2021
Leistungsmengen							
Besucher der Angebote	Pers.	66.293	55.000	8.042	20.603	55.000	–
Übernachtungen Feriendorf	Anz.	2.039	2.600	152	1.375	2.600	–
Kennzahlen							
Kostendeckungsgrad	%	78,7	88,6	0,0	88,8	90,4	0,0
Zuschuss je Besucher	EUR/Bes	1,81	2,18	3,73	7,30	3,09	60.000,00
Zuschuss Stadt Neubrandenburg je Einwohner	EUR	1,86	1,85	0,47	2,34	2,63	0,94

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: Mit der Integration der SJZ in den NEUWOGES-Konzern war das Ziel der Hebung von Synergieeffekten und einer Weiterentwicklung des Aufgabenportfolios der Gesellschaft bei einer gleichzeitigen Begrenzung des Zuschussanstiegs aus dem städtischen Haushalt für die betrauten Leistungen in der offenen Kinder- und Jugendarbeit verbunden. Hierfür soll ein entsprechendes Fortführungskonzept in die Stadtvertretung eingebracht und mit dessen Umsetzung begonnen werden.

Sachstand

30.06.2021: Das neue Unternehmenskonzept (Periode ab 2021) wurde am 18.03.21 durch die Stadtvertretung beschlossen (BV/VII/0136), damit ebenso eine erneute Betrauung mit Leistungen der Kinder-/Jugendarbeit ab 2021. Kostensenkungseffekte und Synergien werden genutzt, gegenläufig wirken jedoch die beschlossene stufenweise Anpassung der Vergütung der Mitarbeiter an den TvöD und andere preisbedingte Effekte. Daher weitet sich der Zuschussbedarf über die kommenden Jahre preis- und qualitätsbedingt aus.

In der ersten Jahreshälfte war der Geschäftsbetrieb pandemiebedingt in großen Teilen eingestellt; lediglich der Internatsbetrieb wurde unter Hygieneauflagen fortgeführt. Die Zeit wurde für wegbereitende Vorarbeiten und für die Durchführung notwendiger Investitionen genutzt.

Teilhaushalt
Produkt

THH 6
5.7.3.04

Wirtschaftliche Unternehmen
Veranstaltungszentrum Neubrandenburg GmbH

Übersicht über die Maßnahmen

Kennzahlen/Leistungsmengen/Stellenplan	Einheit	Ist 31.12.2019	Plan 2020	Ist 30.06.2020	Ist 31.12.2020	Plan 2021	Ist 30.06.2021
Leistungsmengen							
Anzahl Veranstaltungen gesamt	Anz.	619	530	146	342	530	–
davon (V) Konzertkirche	Anz.	166	160	47	85	160	–
davon (V) Jahnsportforum	Anz.	39	30	11	12	30	–
davon (V) Stadthalle	Anz.	46	2	4	4	0	–
davon (V) HKB	Anz.	87	75	27	65	75	–
davon (V) Latücht	Anz.	145	143	29	66	140	–
Besucher gesamt (ex Training)	Pers.	237.565	190.000	59.442	69.836	190.000	–
Veranstaltungshäuser - Kostendeckungsgrad	%	73,2	–	–	–	–	–
Touristeninformation - Besucher	Pers.	29.468	25.000	3.906	10.195	25.000	–
Kennzahlen							
Besucher je Veranstaltung	Anz.	384	358	407	204	358	-
Veranstaltungshäuser - Zuschuss je Einwohner	EUR	21,04	0,00	0,00	31,33	0,00	14,87

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: Vornahme einer Organisationsuntersuchung und Ableitung einer Unternehmenskonzeption: Entwicklung der VZN von einer Immobilienverwaltung zu einer städtischen Veranstaltungs- und Marketinggesellschaft

Sachstand

30.06.2021: Das Stadtmarketingkonzept (Los 2: Organisation des Stadtmarketings) befindet sich aktuell in Endbearbeitung. Im Ergebnis einer Variantenauswahl (Organisationsentscheidung) ist ein Maßnahmenplan zum weiteren Vorgehen abzustimmen und umzusetzen. Für August ist die Vorbereitung einer Grundsatzentscheidung, unter Einbeziehung der Fraktions- und Ausschussvorsitzenden, vorgesehen, ein Beschluss für die Oktobersitzung der Stadtvertretung.

Teilhaushalt
Produkt

THH 6
6.2.3.01

Wirtschaftliche Unternehmen
Städtisches Immobilienmanagement

Übersicht über die Maßnahmen

Kennzahlen/Leistungsmengen/Stellenplan	Einheit	Ist 31.12.2019	Plan 2020	Ist 30.06.2020	Ist 31.12.2020	Plan 2021	Ist 30.06.2021
Leistungsmengen							
Zuschuss Straßenunterhaltung	EUR	2.594.600,00	2.716.250,00	2.075.400,00	2.986.000,00	2.716.250,00	—
Zuschuss Straßenbeleuchtung	EUR	1.379.739,00	1.316.230,00	679.400,00	1.341.700,00	1.316.230,00	—
Zuschuss Grünflächen	EUR	2.109.900,00	2.208.750,00	1.143.400,00	1.645.000,00	2.208.750,00	—
Zuschuss Strandbadunterhaltung	EUR	200.000,00	200.000,00	139.000,00	200.000,00	200.000,00	—
Laternen Stadtbeleuchtung	Anz.	8.427	7.904	8.427	8.424	7.904	—

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: Senkung des Verwaltungsaufwandes bei der Abrechnung Sportstätten.

Sachstand

30.06.2021: Vergabe und Bewirtschaftung bleiben in einer Hand, die bestehende Förderrichtlinie wird in 2021 durch eine Entgeltordnung ersetzt, sodass die Abrechnung zwischen EBIM und der Abteilung 0.80 Schule, Sport, Generationen nicht mehr einzelfallbezogen erfolgen muss. Der Vergabeprozess wird digitalisiert, um Einbindung von 0.80 zu ermöglichen.

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: Prüfaufträge, ggf. Umsetzung

Sachstand

30.06.2021: Der Prüfauftrag zur Rekommunalisierung von Pflegeleistungen im Betriebsbereich Straßen/Grün (Gutachter: Baker Tilly) ist abgeschlossen. Ein wirtschaftlicher Effekt kann dann erzielt werden, wenn eine umsatzsteuerfreie Leistungserbringung einer Tochtergesellschaft möglich ist und ggf. weitere Leistungen in diese ausgelagert werden. Die hierfür erforderlichen Untersuchungen sollen Ende 2021 aufgenommen werden (Grundlage: Ergebnisse einer Bestandsaufnahme zu wirtschaftlichen Tätigkeiten nach § 2b UStG, welche zuerst extern bearbeitet wird). Eine Präsentation der Zwischenergebnisse ist im Betriebsausschuss erfolgt.

Teilhaushalt
Produkt

THH 8
2.1.1.01

Generationen, Bildung und Sport
Grundschulen

Übersicht über die Maßnahmen

Kennzahlen/Leistungsmengen/Stellenplan	Einheit	Ist 31.12.2019	Plan 2020	Ist 30.06.2020	Ist 31.12.2020	Plan 2021	Ist 30.06.2021
Leistungsmengen							
Anzahl Grundschüler	Schüler	1.888	1.889	1.842	1.842	1.842	1.814
Schulsachbearbeiter	VZÄ	4,80	4,80	4,80	4,80	4,80	4,80
Kennzahlen							
Aufwendungen Produkt ohne Schulkostenbeiträge	EUR	2.573.084,11	2.576.100,00	1.214.424,82	2.858.320,99	2.746.300,00	1.283.984,95
darunter Aufwendungen Miete EBIM	EUR	1.809.712,10	1.844.200,00	923.344,53	1.854.737,83	1.888.300,00	805.174,15
Gesamtaufwendungen	EUR	3.047.043,33	3.085.700,00	1.432.378,01	3.258.597,97	3.249.300,00	1.535.485,01
Erstattung an Ersatzschulen	EUR	463.900,79	460.000,00	202.738,86	382.719,31	451.000,00	246.760,80
Aufwendungen für Schullastenausgleich	EUR	10.058,43	19.600,00	15.214,33	17.557,67	22.000,00	4.739,26
Erträge aus Schullastenausgleich	EUR	149.390,93	134.000,00	1.283,74	144.150,93	159.000,00	4.761,95
Bildungsaufwendungen je Grundschüler	EUR/Sch	1.362,86	1.363,74	659,30	1.551,75	1.490,93	707,82
darunter Aufwendungen Miete an EBIM je Grundschüler	EUR/Sch	958,53	976,28	501,27	1.006,92	1.025,14	443,87
Gesamtaufwendungen je Grundschüler	EUR/Sch	1.613,90	1.617,63	777,62	1.769,05	1.747,72	846,46
Grundschüler je Schulsachbearbeiter	Sch/VZÄ	393,33	393,54	383,75	383,75	383,75	377,92
Stellenplan							
Stellen	VZÄ	5,600	4,800	4,800	4,800	4,800	4,800

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: Durchsetzung der baulichen Maßnahmen der Prioritätenliste der Schulträgerplanung mit dem Ziel, die noch unsanierten Schulgebäude vollumfänglich herzurichten.

- **GS Datzeberg:** Weitere Verbesserung der Lernbedingungen durch die bauliche Herrichtung des Schulgebäudes. Nach der Umsetzung der Brandschutzaufgaben soll eine Vielzahl von Klassenräumen saniert werden. Grundlage ist hierfür die Prioritätenliste, die 2018 in Abstimmung mit der Schule, 0.80 und dem EBIM erstellt wurde, um mit den bereitgestellten Förder- und Eigenmitteln ein größtmögliches Ergebnis zu erzielen.
- **GS Süd:** Schaffung der Voraussetzungen für einen Ersatzneubau der GS Süd in enger Zusammenarbeit mit dem FB 2 und EBIM mit der Zielstellung, die Raum-

Sachstand

30.06.2021:

GS Datzeberg: Die Planungen für die energetische Sanierung laufen. Der Auszug der Schule in ein Ausweichquartier und der Beginn der Arbeiten ist ab dem Beginn der Sommerferien 2022 geplant.

GS Süd: Mit dem Anbau von Fluchttürmen ist die brandschutztechnische Ertüchtigung erfolgt. Hinsichtlich weiterer Planungsschritte für den Ersatzneubau der GS Süd erfolgen noch Abstimmungen mit dem EBIM und FB 2.

GS West: Gespräche mit der Schule sowie mit den Hortträgern sind erfolgt. Eine optimale Nutzung aus Sicht der Schule und der Horte wurde besprochen. Die Ergebnisse werden mit dem EBIM besprochen.

und Kapazitätsprobleme zu lösen.

- **GS West:** Mit dem Auszug der RS Nord aus dem Schulgebäude Dükerweg 2 erfolgt eine Zuordnung freierwerdender Räume an die GS West zur Verbesserung der Lern- und Unterrichtsbedingungen. Verbleibende Räume werden zur Nutzung an EBIM übergeben, die dann den Hortträgern zur Verfügung gestellt werden.

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: Digitalisierung der Schulen - Umsetzung des DigitalPaktes auf der Grundlage der bestätigten Roll-Out-Planung für das Förderjahr 2021 in der GS Ost, GS Datzeberg und der GS Süd.

Sachstand

30.06.2021:

GS Ost: Planungen zur Umsetzung der Infrastrukturarbeiten und der Ausstattung durch EBIM und IKT Ost sind erfolgt. Die Umsetzung ist im Juli/August 2021 geplant.

GS Datzeberg: Verschiebung gem. Roll-Out-Planung vorerst in das Jahr 2023. Die RS Nord wurde gem. Roll-Out-Planung in das Jahr 2021 vorgezogen. Begründung: Durch Neubau/Sanierung machte eine Verschiebung Sinn.

GS Süd: Planungen zur Umsetzung der Infrastrukturarbeiten und der Ausstattung durch EBIM und IKT Ost sind erfolgt. Die Umsetzung ist im Juli/August 2021 geplant.

Teilhaushalt
Produkt

THH 8
2.1.5.01

Generationen, Bildung und Sport
Regionale Schulen

Übersicht über die Maßnahmen

Kennzahlen/Leistungsmengen/Stellenplan	Einheit	Ist 31.12.2019	Plan 2020	Ist 30.06.2020	Ist 31.12.2020	Plan 2021	Ist 30.06.2021
Leistungsmengen							
Anzahl Regionalschüler	Schüler	1.268	1.268	1.283	1.283	1.283	1.375
Schulsachbearbeiter	VZÄ	2,40	2,40	2,40	2,40	2,40	2,40
Kennzahlen							
Aufwendungen Produkt ohne Schulkostenbeiträge	EUR	1.919.570,53	1.972.500,00	923.834,06	2.110.794,72	2.164.200,00	1.017.876,95
darunter Aufwendungen Miete EBIM	EUR	1.464.413,08	1.514.400,00	758.622,37	1.472.931,88	1.532.500,00	674.935,71
Gesamtaufwendungen	EUR	1.993.026,48	2.107.900,00	958.957,96	2.187.918,99	2.303.200,00	1.075.046,07
Erstattung an Ersatzschulen	EUR	48.573,88	116.000,00	20.109,88	58.889,41	101.000,00	45.401,06
Aufwendungen für Schullastenausgleich	EUR	14.925,13	17.900,00	15.014,02	18.234,86	36.500,00	11.768,06
Erträge aus Schullastenausgleich	EUR	122.057,32	112.000,00	0,00	127.096,89	111.000,00	3.854,34
Bildungsaufwendungen je Regionalschüler	EUR/Sch	1.513,86	1.555,60	720,06	1.645,20	1.686,83	740,27
darunter Aufwendungen Miete an EBIM je Regionalschüler	EUR/Sch	1.154,90	1.194,32	591,29	1.148,04	1.194,47	490,86
Gesamtaufwendungen je Regionalschüler	EUR/Sch	1.563,93	1.661,20	747,43	1.705,31	1.794,00	781,85
Regionalschüler je Schulsachbearbeiter	Sch/VZÄ	528,33	528,33	534,58	534,58	534,58	572,92
Stellenplan							
Stellen	VZÄ	2,400	2,400	2,400	2,400	2,400	2,400

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: Hinwirkung auf die Umsetzung der baulichen Maßnahmen der Prioritätenliste der Schulträgerplanung mit dem Ziel, die noch unsanierten Schulgebäude vollumfänglich herzurichten.

- **RS Nord:** Begleitung der Sanierung des Schulgebäudes Traberallee 18 aus schulfachlicher Sicht und damit Einflussnahme auf die Gestaltung moderner Unterrichtsbedingungen für die zukünftige Beschulung. Vorbereitung und Durchführung des Umzuges in das sanierte Schulgebäude.
- **RS Mitte:** Prüfung der Voraussetzungen und erforderlichen Bedingungen zur Einrichtung und Etablierung des besonderen Beschulungsangebotes „Berufsreife dual“ und damit schrittweise Ablösung des Produktiven Lernens an diesem Standort.

Sachstand

30.06.2021:

RS Nord: Die Sanierungsphase hält an. Es erfolgen Abstimmungen hinsichtlich der Schaffung von Voraussetzung zur Umsetzung des Digitalpaktes mit der KEG, dem EBIM sowie der IKT-Ost.

RS Mitte: Pandemiebedingt liegt noch kein neuer Sachstand vor.

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: Digitalisierung der Schulen - Umsetzung des DigitalPaktes auf der Grundlage der bestätigten Roll-Out-Planung für das Förderjahr 2021 in der RS Ost.

Sachstand

30.06.2021:

RS Ost: Planungen zur Umsetzung der Infrastrukturarbeiten und der Ausstattung durch EBIM und IKT Ost sind erfolgt. Die Umsetzung ist im Juli/August 2021 geplant.

RS Nord: Planungen zur Umsetzung der Infrastrukturarbeiten und der Ausstattung durch EBIM und IKT Ost sind erfolgt. Die Umsetzung ist im September/Oktober 2021 geplant.

Teilhaushalt
Produkt

THH 8
4.2.1.01

Generationen, Bildung und Sport
Förderung des allgemeinen Sports

Übersicht über die Maßnahmen

Kennzahlen/Leistungsmengen/Stellenplan	Einheit	Ist 31.12.2019	Plan 2020	Ist 30.06.2020	Ist 31.12.2020	Plan 2021	Ist 30.06.2021
Leistungsmengen							
Anzahl Vereinsmitglieder	Anz.	13.941	14.325	13.897	13.897	13.897	13.476
Kennzahlen							
Förderung je Vereinsmitglied	EUR/Pers	182,18	188,98	32,74	115,70	175,61	16,00
Förderung je Einwohner	EUR/EW	39,27	41,64	7,08	25,01	37,73	3,36
Zuwendungen (direkte Förderung)	EUR	2.539.812,63	2.707.200,00	455.021,03	1.607.911,40	2.440.400,00	215.554,32
dav. Förderung Sportstättennutzung	EUR	2.357.438,86	2.511.200,00	387.785,57	1.423.458,48	2.227.400,00	91.430,47
dav. Förderung Sportverbände u. -vereine	EUR	55.440,00	55.000,00	0,00	54.494,00	55.000,00	42.598,00
dav. Förderung Hauptamtlichkeit Nachwuchsleistungssport	EUR	45.933,77	51.000,00	22.235,46	39.958,92	51.000,00	30.165,85
dav. Förderung Hauptamtlichkeit Vereinssportlehrer	EUR	81.000,00	90.000,00	45.000,00	90.000,00	107.000,00	51.360,00
Stellenplan							
Stellen	VZÄ	1,950	1,950	1,950	1,950	1,950	0,950

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: Entwicklung entbürokratisierter und rechtssicherer Förderverfahren insbesondere mit dem Fokus auf die Optimierung der Sportstättenförderung mit dem Ziel der Senkung interner Kosten bei gleichzeitiger Erhöhung des Auslastungsgrades der Nutzung dieser durch den Vereinssport.

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: Unterstützung bei der Schaffung wohnortnaher individueller Sportangebote.

Sachstand

30.06.2021:

- Die Gespräche mit dem EBIM wurden intensiviert, eine Entgeltordnung liegt im Entwurf vor. Hier wurden Nutzergruppen angelegt und Kategoriepreise vereinheitlicht
- Aktuell befinden sich die Kategoriepreise in der internen rechnerischen Prüfung, daran knüpft die Berechnung eines Ausfallrisikos um die Umstellung der Förderung hin zu einer überwiegend pauschalen internen Abrechnung zwischen EBIM und der Abt. 0.80 überprüfen zu können
- In der Haushaltsplanung werden die finanziellen Auswirkungen berücksichtigt

Sachstand

30.06.2021: Grundsätzlich gelten die Aussagen des Berichtes vom 31.12.2020 weiter. Zusätzlich wurde als Pilotprojekt die Schulsportstätte in der Oststadt für Vereinssportangebote befristet geöffnet um für die Stadtbewohner ein Outdoorangebot zu

schaffen.

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: Einflussnahme auf die Berücksichtigung multifunktionaler Erfordernisse bei der Sanierung von Sportstätten und Freizeitanlagen.

Sachstand

30.06.2021: Das im letzten Bericht beschriebene Verfahren (eine Einbeziehung bei der Planung von Sportstätten durch den EBIM erfolgt; Rücksprache mit den Nutzern bezüglich Hinweise zu multifunktionalen, bedarfsgerechten Erfordernissen) wurde auch auf das Thema Großspielfelder übertragen.

Teilhaushalt
Produkt

THH 8
4.2.1.02

Generationen, Bildung und Sport
Förderung des Leistungssports

Übersicht über die Maßnahmen

Kennzahlen/Leistungsmengen/Stellenplan	Einheit	Ist 31.12.2019	Plan 2020	Ist 30.06.2020	Ist 31.12.2020	Plan 2021	Ist 30.06.2021
Leistungsmengen							
Anzahl Kaderathleten im OSP	Pers.	26	28	25	25	25	25
Kennzahlen							
Förderung je Kaderathlet im OSP	EUR	34.515,41	33.610,71	11.666,39	26.405,61	38.092,00	11.825,06
Förderung je Einwohner	EUR	13,87	14,48	4,54	10,27	14,72	4,61
Zuwendungen (direkte Förderung)	EUR	897.400,64	941.100,00	291.659,86	660.140,19	952.300,00	295.626,59
dav. Förderung Sportstättennutzung	EUR	889.250,64	932.900,00	287.584,86	651.990,19	944.100,00	291.551,59
dav. Förderung Hauptamtlichkeit Nachwuchsleistungssport	EUR	8.150,00	8.200,00	4.075,00	8.150,00	8.200,00	4.075,00
Stellenplan							
Stellen	VZÄ	0,050	0,050	0,050	0,050	0,050	0,050

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: Entwicklung entbürokratisierter und rechtssicherer Förderverfahren insbesondere mit dem Fokus auf die Optimierung der Sportstättenförderung mit dem Ziel der Senkung interner Kosten bei gleichzeitiger Erhöhung des Auslastungsgrades der Nutzung dieser durch den Vereinssport.

Sachstand

30.06.2021: Die Gespräche mit dem EBIM wurden intensiviert, eine Entgeltordnung liegt im Entwurf vor. Hier wurden Nutzergruppen angelegt und Kategoriepreise vereinheitlicht. Aktuell befinden sich die Kategoriepreise in der internen rechnerischen Prüfung, daran knüpft die Berechnung eines Ausfallrisikos um die Umstellung der Förderung hin zu einer überwiegend pauschalen internen Abrechnung zwischen EBIM und der Abt. 0.80 überprüfen zu können. In der Haushaltsplanung werden die finanziellen Auswirkungen berücksichtigt.

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: Einflussnahme auf die Berücksichtigung multifunktionaler Erfordernisse bei der Sanierung von Sportstätten und Freizeitanlagen.

Sachstand

30.06.2021: Das im letzten Bericht beschriebene Verfahren (eine Einbeziehung bei der Planung von Sportstätten durch den EBIM erfolgt; Rücksprache mit den Nutzern bezüglich Hinweise zu multifunktionalen, bedarfsgerechten Erfordernissen) wurde auch auf das Thema Großspielfelder übertragen.

Teilhaushalt
Produkt

THH 9
2.5.2.01

Kultur
Regionalmuseum

Übersicht über die Maßnahmen

Kennzahlen/Leistungsmengen/Stellenplan	Einheit	Ist 31.12.2019	Plan 2020	Ist 30.06.2020	Ist 31.12.2020	Plan 2021	Ist 30.06.2021
Leistungsmengen							
Anzahl Besucher	Pers.	15.249	15.000	2.702	7.914	15.000	188
Öffnungsstunden im Jahr	Anz.	1.820,00	1.820,00	616,00	1.232,00	1.820,00	–
Kennzahlen							
Besucher je Öffnungsstunde	Pers/Std	8,4	8,2	4,4	6,4	8,2	188,0
Zuschuss je Einwohner	EUR/EW	12,86	14,13	6,86	14,83	14,69	9,59
Stellenplan							
Stellen	VZÄ	5,150	7,150	5,138	6,888	7,150	5,888

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: Steigerung der Besucherzahlen

Sachstand

30.06.2021: pandemiebedingt nur geringe Besucherzahlen, Nachbesetzung Museumspädagogik erfolgt im 2. Halbjahr 2021

Hinweise:

1. Beschränkungen für Besuch und Veranstaltungen
2. Nachbesetzung Museumspädagogik mit Pädagogen oder Pädagogin (Anpassung Stellenbewertung)

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: Sonderausstellungen: 30 Jahre NB Jazzfrühling (Februar/März); Vermessung der Welt (in Zusammenarbeit mit Hochschule) ab November

Sachstand

30.06.2021: Ausstellungsprogramm aufgrund der Pandemie geändert und verschoben; Nutzung Treptower Tor ist gewährleistet

Hinweise:

1. Nachholtermin: Juni bis September: Samoa-Eine Reise in die Südsee (Ausstellungskuratierung: Herr Nils Seethaler vom Völkerkundemuseum Berlin)
2. Stand Aus- Umbau Treptower Vortor zur Nutzung für Erfassung Musealien

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: In Ergänzung zum regelmäßigen Veranstaltungsprogramm (VTF, Kinder-

Sachstand

30.06.2021: keine Veranstaltungen bisher; pandemiebedingte Schließungen der

fest, Rock im Kloster) Neu: Angebotsmesse für Lehrer Klassestufe 5 bis 12

Schulen ggf. Öffnung nur unter bestimmten Voraussetzungen

Teilhaushalt
Produkt

THH 9
2.5.2.02

Kultur
Stadtarchiv

Übersicht über die Maßnahmen

Kennzahlen/Leistungsmengen/Stellenplan	Einheit	Ist 31.12.2019	Plan 2020	Ist 30.06.2020	Ist 31.12.2020	Plan 2021	Ist 30.06.2021
Leistungsmengen							
Anzahl Nutzer	Anz.	657	800	258	620	700	14
Anzahl Rechercheaufträge	Anz.	1.587	1.500	552	1.083	1.600	54
Anzahl erschlossener Archivalieneinheiten	Anz.	5.685	3.500	1.721	3.129	6.000	240
Kennzahlen							
Anzahl Nutzer je 1 000 Einwohner	Anz/TEW	10,2	12,3	4,0	9,6	10,8	0,2
Anzahl Rechercheaufträge je 1 000 Einwohner	Anz/TEW	24,5	23,1	8,6	16,8	24,7	0,8
Anzahl erschlossener Archivalieneinheiten je 1 000 Einwohner	Anz/TEW	87,9	53,8	26,8	48,7	92,8	3,7
Stellenplan							
Stellen	VZÄ	4,000	4,000	4,000	4,000	3,000	3,000

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: Abschluss des Projekts Neubrandenburg im 1. Weltkrieg (Publikation in der Schriftenreihe - Erlebt und aufgeschrieben -)

Sachstand

30.06.2021: Das Forschungsprojekt ist abgeschlossen und die Publikation ist in der Schriftenreihe "Erlebt und Aufgeschrieben" veröffentlicht. Ein entsprechender ganzseitiger Beitrag von Dr. Frank Wilhelm ist im Nordkurier dazu erschienen.

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: Weiterführung des Forschungsprojektes "Neubrandenburger Straßennamen im Wandel"

Sachstand

30.06.2021: Das Forschungsprojekt wird laufend bearbeitet.

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: Weiterführung der Korrektur der Einträge im Zeitungsarchiv in der Archivsoftware AUGIAS

Sachstand

30.06.2021: Die Zeitungseinträge werden laufend korrigiert.

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Sachstand

Ziel 2021: Weiterführung der elektronischen Erschließung der Personenstandsregister

30.06.2021: Die elektronische Erfassung erfolgt laufend.

Teilhaushalt
Produkt

THH 9
2.5.2.03

Kultur
Kunstsammlung

Übersicht über die Maßnahmen

Kennzahlen/Leistungsmengen/Stellenplan	Einheit	Ist 31.12.2019	Plan 2020	Ist 30.06.2020	Ist 31.12.2020	Plan 2021	Ist 30.06.2021
Leistungsmengen							
Anzahl Besucher	Pers.	8.674	7.000	1.410	2.514	5.000	189
Öffnungsstunden im Jahr	Anz.	1.820,00	1.820,00	595,00	1.251,00	1.820,00	–
Kennzahlen							
Besucher je Öffnungsstunde	Pers/Std	4,8	3,8	2,4	2,0	2,7	189,0
Zuschuss je Einwohner	EUR/EW	10,21	11,02	5,22	10,46	11,53	6,72
Stellenplan							
Stellen	VZÄ	4,825	4,825	4,825	4,825	4,825	4,825

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: Verstetigung und Ausbau der guten Besucherresonanz

Sachstand

30.06.2021: Nachdem die Ausstellungen immer wieder kurzfristig geschlossen waren und strenge Hygiene- und Abstandsregeln den Besuch sehr erschwerten, konnten natürlich weder hohe Einnahmen durch Eintrittsentgelte noch Erlöse aus dem Verkauf von Druckerzeugnissen erzielt werden. Vermittlungsangebote waren bislang verboten, auch dadurch entfielen Events wie Konzerte oder Prof. Art-Vorlesungen.

Hinweise:

Im ersten Halbjahr 2021 waren die Ausstellungen geschlossen: ZEITDAUER: 01.01.-07.03., 16.03.-02.06.21 = 16,5 Wochen. Als Ersatz wurden dafür zwei virtuelle Ausstellungsrundgänge aufgenommen: von der Ausstellung YOU&ME von Anke Eilergerhard und von Habitat von Matthias Garff. Diese beiden Ausstellungen waren vor allem geschlossen, deshalb wurde diese Form gewählt, die man auf der Homepage der Kunstsammlung abrufen kann.

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: Weitere Professionalisierung der Außenwirkung: Kunstwerk Eingangsbereich und digitale Werbestele

Sachstand

30.06.2021: Es könnte sein, dass die geplanten Maßnahmen durch veränderte Anforderungen, wie den Erhalt von mehr Bäumen, Anpassungen an die Gestaltung rund um das Kunstwerk erfordern. Außerdem sind die Metallpreise und die Löhne in Gießereien gestiegen, so dass auch der Preis des Kunstwerkes nach oben hin angepasst

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: Durchführung Ausstellungsplanung: Falko Behrendt (70. Geb.) mit Katalog (09-11); Mein Bild - Laienkunst 14 Tage (09.12.21 - 02.01.22); Werke aus dem Bestand der Kunstsammlung (01-03); Highlight: Matthias Garff, Leipzig (04 - 06)

werden muss.

Hinweise:

Derzeit sieht es danach aus, dass die Maßnahmen zur Umgestaltung der Großen Wollweberstraße erst 2023 beginnen können.

Sachstand

30.06.2021: Die Sonderausstellung aus den Beständen, die wieder Arbeiten auf Papier zeigen sollte, war aufgrund der äußeren Umstände nicht möglich - man konnte durch den Inhalt der in Haus 2 verteilten Inhalte der Werkstatt weder das Grafikdepot noch das Rahmenlager = Vorbereitungsraum nutzen. Dafür wurde die beeindruckende Ausstellung von Anke Eilergerhard bis zum 14. März verlängert, wobei sie erst in der letzten Woche wieder besucht werden konnte. - Als Ersatz wurde die Bestandsausstellung "Der glückliche Griff" von Grund auf erneuert.

Hinweise:

Zusätzlich zur Corona-Pandemie ist die Kunstsammlung seit September 2020 durch die Baumaßnahmen zur Erweiterung der Klimaanlage eingeschränkt. Dafür musste u. a. das Rahmenlager mit Werkstatt vollständig ausgeräumt und der Rauminhalt im Haus u. a. in das Grafikdepot verteilt werden. Zusammen mit den Schließmonaten führte das zum Verzicht der Sonderausstellung aus dem Bestand (01-03). Dafür wurde im Obergeschoss die Bestandsausstellung "Der glückliche Griff" neu konzipiert.

Teilhaushalt
Produkt

THH 9
2.7.2.01

Kultur
Regionalbibliothek

Übersicht über die Maßnahmen

Kennzahlen/Leistungsmengen/Stellenplan	Einheit	Ist 31.12.2019	Plan 2020	Ist 30.06.2020	Ist 31.12.2020	Plan 2021	Ist 30.06.2021
Leistungsmengen							
Nutzer	Anz.	7.025	7.000	5.956	6.615	7.000	4.386
Entleihungen	Anz.	365.591	350.000	114.292	262.415	350.000	20.734
Ausleihbestand (physisch und digital Onleihe)	Anz.	117.387	118.235	119.745	115.586	115.500	115.024
Neuerwerbungen (inkl. Onleihe)	Anz.	11.784	11.800	5.317	12.933	11.500	1.145
Kennzahlen							
Zuschuss je Einwohner	EUR/EW	25,16	26,83	12,19	26,26	25,77	15,00
Zuschuss je Entleiher	EUR/AZ	4,45	4,98	6,86	6,43	4,76	46,39
Zuschuss je Nutzer	EUR/Pers	231,67	249,21	131,60	255,23	238,14	219,29
Medienbestand je Einwohner	AZ/EW	1,8	1,8	1,9	1,8	1,8	1,8
Aktualisierungsquote	%	9,8	10,0	4,5	11,0	9,6	1,0
Stellenplan							
Stellen	VZÄ	14,305	16,480	16,280	16,280	16,530	13,330

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: Sicherung der Arbeitsfähigkeit durch qualifizierte Personalgewinnung und Fortbildung

Sachstand

30.06.2021: Stellenausschreibung Stelle Dipl.-Bibl. für Kinderbibliothek läuft (Frist 11.06.2021); Gespräche finden 08/ 2021 statt; schnellstmögliche Einstellung

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: Sicherung der Aktualisierungsquote von 10 %

Sachstand

30.06.2021: stetige Bearbeitung über das ganze Jahr, Aktualisierung Stand 30.06.21 bei 1,0 % - jedoch wird insbesondere im zweiten Halbjahr an diesem Ziel durch alle MA gearbeitet

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: Überarbeitung und Aktualisierung der Kooperationsvereinbarungen

Sachstand

30.06.2021: Kooperationsvereinbarungen für Kita's und Grundschulen wurden aktualisiert und neue Vereinbarungen mit den Einrichtungen und Schulen in NB geschlossen

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: Kundenbindung 7.000 +, Erfassung der Nutzer nach Wohngebieten

Sachstand

30.06.2021: 4.386 aktive Nutzer & stetige Erfassung des Wohngebiets bei Neuanmeldung, Nacharbeit bei bereits angemeldeteten Nutzern im System zu Wohngebieten abgeschlossen (Datenbank aktuell)

Teilhaushalt
Produkt

THH 9
2.8.1.01

Kultur
Sonstige kulturelle Aufgaben

Übersicht über die Maßnahmen

Kennzahlen/Leistungsmengen/Stellenplan	Einheit	Ist 31.12.2019	Plan 2020	Ist 30.06.2020	Ist 31.12.2020	Plan 2021	Ist 30.06.2021
Kennzahlen							
Förderung je Einwohner	EUR/EW	4,64	5,11	2,47	5,01	5,60	5,11
Stellenplan							
Stellen	VZÄ	4,900	5,000	4,950	3,950	6,000	5,950

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: Weiterer Ausbau des Waldbaulagers zur Gedenkstätte, Implementierung regelmäßiger pädagogischer Angebote zur Gedenkarbeit

Sachstand

30.06.2021: Das Land fördert im Jahr 2021 die regelmäßige Gedenkarbeit mit 8 TEURO und 11 TEURO für investive Maßnahmen (Gedenkort Bücherverbrennung 6 TEURO; Ausstattung Waldbau 5 TEURO)

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: Begleitung/Vorbereitung Jubiläen: 50 Jahre Literaturzentrum (01.09.21); 30 Jahre Jazzfrühling (17.3. - 21.3.); 25 Jahre Jugendbigbandworkshop (26.02. - 28.02.); 30 Jahre DokArt (Okt/Nov.)

Sachstand

30.06.2021: Pandemiebedingt teilweise verschoben in das Jahr 2022

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

Ziel 2021: Sicherung der Arbeitsfähigkeit der Bibliothek

Sachstand

30.06.2021: Die Nachbesetzungen Bibliothekarin und FAMI befinden sich im Abstimmungsprozess.

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

HSK 2016-Ü-1 Erwirtschaftung eines jährlichen Überschusses

Sachstand

30.06.2021: Per 31.12.2020 weist der Haushalt der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg einen Gesamtsaldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (Fehlbetrag) unter Berücksichtigung der Einzahlungen von Konsolidierungszuweisungen in Höhe von -3.085 TEUR aus. Der vollständige Haushaltsausgleich ist erst erreicht, sofern der Haushalt entsprechend § 43 Abs. 6 gemäß § 16 (1) GemHVO-Doppik sowohl in der Planung als auch in der Rechnung ausgeglichen ist. In der Haushaltsplanung 2021 konnte der Haushaltsausgleich mit einem Saldo abzüglich ordentlicher Tilgungsleistungen in Höhe von 1.602,1 TEUR dargestellt werden. Durch Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit in der Haushaltsdurchführung ist zum Jahresende eine Verbesserung des Saldos in Höhe von 1.447 TEUR zu erwarten. Unter Berücksichtigung etwaig in 2021 gezahlter Konsolidierungszuweisungen (Ausgleich des verbleibenden Fehlbetrages) und unter der Voraussetzung einer stabilen Wirtschaftslage kann davon ausgegangen werden, dass die Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg mit Feststellung des Jahresabschlusses 2021 den rechtskonformen Haushaltsausgleich erlangt.

Die Maßnahme wird fortgeführt.

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

HSK 2016-Ü-2 Einsparung von Personal- und Versorgungsaufwendungen

Sachstand

30.06.2021:

Stellenentwicklung Kernhaushalt 2021

- Plan 2016 [Basis HSK]: 390,2 VZÄ -> **Plan 2021: 384,6 VZÄ** (Vorjahr: 377,8 VZÄ)
- Differenz Plan 2021 zu Plan 2016: - 5,6 VZÄ (Saldo der Veränderungen)

davon Abbau von Stellen laut Stellenplan 2021: 7,175 VZÄ

Umsetzung geplant: 3,175 VZÄ

- 03.10.20.063 Hilfskraft, kw 12/21, 1,000 VZÄ, Produkt: 12201
- 03.10.20.064 Hilfskraft, kw 12/21, 1,000 VZÄ, Produkt: 12201
- 03.10.20.065 Hilfskraft, kw 12/21, 1,000 VZÄ, Produkt: 12201
- 06.99.20.206 Sachbearbeiter/in, kw 04/21 0,175 VZÄ, Produkt: 11201

Keine Umsetzung: 4,0 VZÄ

- 02.50.10.018 Hilfskraft, kw 12/21, 1,000 VZÄ, Produkt: 27201
- 02.50.20.008 Hilfskraft, kw 12/21, 1,000 VZÄ, Produkt: 25201
- 02.50.20.009 Hilfskraft, kw 12/21, 1,000 VZÄ, Produkt: 25201
- 02.50.30.005 Hilfskraft, kw 12/21, 1,000 VZÄ, Produkt: 25203

Die Entwicklung und Tätigkeitsausübung durch die Stelleninhaber/innen wurde durch die Bereiche positiv bewertet. Die fortlaufende Förderung der Stellen umfasst mindestens 70 %, sodass für die Stadt über den gesamten Zeitraum der Beschäftigung mit Personalkosten in Höhe von 78.338 EUR für alle Stellen zu rechnen ist. Dies

entspricht jährlichen Personalkosten je Stelle (Eigenanteil) von 1.703 EUR. Bei einer vergleichbaren Stelle (Entgeltgruppe 3) ohne Förderung würden die jährlichen Personalkosten nach KGSt®-Bericht zu den Kosten eines Arbeitsplatzes (2020/2021) durchschnittlich 45.900 EUR betragen. Angesichts dieser vergleichsweise sehr geringen Kosten für die Stadt und der erzielten Unterstützung für die Mitarbeiter/innen in den Kultureinrichtungen sollte eine Weiterbeschäftigung der Mitarbeiter/innen über den Förderzeitraum erfolgen. Nicht zuletzt trägt die Stadt dadurch auch dazu bei, Arbeitssuchenden bei der Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt zu unterstützen. Ein jeweiliger Rechtsanspruch auf ein unbefristetes Arbeitsverhältnis, etwa durch unzulässige fortgesetzte Befristung, wird nach Auskunft von 1.20 durch die Fortsetzung der Arbeitsverhältnisse für den Zeitraum der Förderung nicht begründet.

Personalkostenentwicklung 2021

- Plan 2016 [Basis HSK]: 20.018,0 TEUR
- Plan 2021: 22.543,5 TEUR -> Ist per 30.06.2021: 9.813,6 TEUR -> V-Ist 31.12.2021: 21.481,3 TEUR
- Abweichung V-IST 31.12.2021 zum Plan 2021: 1.062,2 TEUR

Personalkostenmindernd wirken sich aus (per 30.06.2021):

- nicht besetzte Stellen/-anteile: 41,1 VZÄ
- Ausfallquote: 6,9 %, darunter 13 Langzeiterkrankte, damit fehlen neben den nicht besetzten Stellen durchschnittlich weitere 23,7 VZÄ am Arbeitsvermögen
- Elternzeit/Beschäftigungsverbot: 8 Beschäftigte
- Teilzeit: 61 Beschäftigte

Stellenentwicklung EBIM 2021

- Plan 2016 [Basis HSK]: 143,9 VZÄ -> **Plan 2021: 138,8 VZÄ** (Vorjahr: 136,3 VZÄ)
- Differenz Plan 2021 zu Plan 2016: - 5,1 VZÄ (Saldo der Veränderungen)

davon Abbau von Stellen laut Stellenplan 2021: 1,5 VZÄ

Umsetzung geplant: 1,5 VZÄ

- 09.00.00.011 Koordinator/in Sonderbauvorhaben, kw 10/21, 1 VZÄ
- 09.99.00.069 Est. ATZ SB Controlling, kw 11/21, 0,5 VZÄ

Mit den jährlichen Stellenplänen werden weiterhin nach strengen Kriterien über notwendige neue Stellen entschieden. Abzubauen Stellen werden mit einem kw-Vermerk ausgewiesen.

Die Maßnahme wird fortgeführt.

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

HSK 2018-1-3 Optimierung Kultur und Marketing in Verwaltung und VZN

Sachstand

30.06.2021: Die vorgesehene Stelleneinsparung in diesem Bereich ist erfolgt. Dies ist auch ein wesentlicher Grund für die Einhaltung des monetären Ziels aus dem HSK.

Zur Weiterentwicklung dieses Themengebietes ging den Fraktionsvorsitzenden ein Vorschlag mit der Zeitplanung zur Entwicklung eines Leitbildes zu. Das Leitbild wurde mit Beschluss 168/09/20 am 25.06.2020 von der Stadtvertretung beschlossen. Ebenso Prüfaufträge zum Stadtmarketing. Im Anschluss wurde ein Marketingkonzept sowie Untersuchungen einer möglichen Organisationsstruktur in Auftrag gegeben. Hierzu laufen gegenwärtig die abschließenden Diskussionen. Für den Herbst ist eine Befassung der Stadtvertretung mit den Ergebnissen des Stadtmarketingkonzeptes vorgesehen. In diesem Zusammenhang kann über etwaige Veränderungen im Aufgabenprofil der VZN entschieden werden.

Die Maßnahme wird fortgeführt.

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

HSK 2016-2-3 Erhöhung des Beförderungszeitraumes für Beamtinnen und Beamte

Sachstand

30.06.2021: Im 1. Halbjahr 2021 wurden mit Zustimmung des Ministeriums für Inneres und Europa insgesamt zwei Beförderungen im Rahmen eines planmäßigen Aufstiegs von der Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt in die Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt vorgenommen (Beschlussfassung Hauptausschuss am 08.04.2021, Beschlussnummern: 24/30/2021, 24/31/2021). Nach einzelfallbezogener Prüfung wurde in einem Fall von der grundsätzlich festgelegte Wartezeit von 3 Jahren abgesehen, da die Beamtin ein 11-jähriges Aufstiegsverfahren absolviert hat.

Die Maßnahme wird fortgeführt.

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

HSK 2016-2-4 Externe Neubewertung aller Stellen

Sachstand

Die geplanten Einsparungen in Höhe von 5.000 EUR jährlich werden im Rahmen der Maßnahme 2016-Ü-2 Einsparung von Personal- und Versorgungsaufwendungen (Optimierung Aufbau- und Ablauforganisation) umgesetzt.

Die Maßnahme ist abgeschlossen.

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

HSK 2016-4-4 Erhöhung der Einnahmen aus Verwarn- und Bußgeldern

Sachstand

30.06.2021:

Verwarn- und Bußgelder:

- SOLL: 1.200 TEUR
- IST: 549 TEUR

Seit dem 21.01.2021 hat die Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg die Ersatzbeschaffung von zwei stationären Verkehrsüberwachungsanlagen abgeschlossen. An den Standorten Neustrelitzer Straße/Weidenweg und Neuendorfer Straße/Seestraße versehen die neuen Anlagen der Firma Vitronic (PoliScan FM1) ihren Dienst. Neu ist, dass neben der sonst üblichen Rotlichtüberwachung auch die gefahrenen Geschwindigkeiten

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

HSK 2016-4-2 Optimierung Feuerwehr

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

HSK 2016-6-1 Reduzierung des Engagements der Stadt Neubrandenburg bei der FNT GmbH

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

kontrolliert werden. Die kombinierten Rotlicht- und Geschwindigkeitsüberwachungsanlagen funktionieren dahingehend, dass bei Lichtzeichen „Rot“ dieses neben der gefahrenen Geschwindigkeit überwacht wird und bei Lichtzeichen „Grün“ und „Gelb“ die Geschwindigkeit.

Ein Erreichen des Zieles scheint für 2021 weiterhin möglich - in Abhängigkeit von der pandemibedingten Situation und damit verbundenen Auswirkungen auf das Verkehrsaufkommen.

Die HSK-Maßnahme wird fortgeführt.

Sachstand

30.06.2021: Eine Einsparung von Aufwendungen i. H. v. 100 TEUR ggü. dem Planansatz konnte im Jahr 2020 realisiert werden. Für das Jahr 2021 ist dies nach derzeitigem Stand nicht zu erwarten.

Die HSK-Maßnahme wird fortgeführt.

Sachstand

30.06.2021: Das HSK-Ziel wird nach Nichtverlängerung des Pachtvertrages durch die BlmA und Kauf der Betriebsflächen des ehem. Militärflughafens durch die FNT mit Blick auf

- den Erhalt der Luftfahrtanbindung der Region,
- die Bedeutung des Flughafens als wirtschaftsnahe regionale Infrastruktur
- die anstehende Konversion der Flächen der Fliegerhorstkaserne

nicht mehr erreicht (s. Beschluss Stadtvertretung 539/30/18 - DS VI/857). Kompensationsmaßnahmen aus dem Produkt sind nicht möglich - eine sprunghafte Steigerung der Fluggastzahlen ist ebenso wenig zu erwarten, wie die kurzfristige Ansiedlung von Luftfahrtunternehmen, welche sich an der FNT beteiligen. Eine Kompensation erfolgt aus der HSK-Maßnahme 2016-7-3.

Die Prüfung von Möglichkeiten der finanziellen Entlastung durch das Engagement Dritter wird fortgeführt. Im Mai 2019 begann die kommerzielle Vermarktung von Gewerbeflächen (Konversion; Baurecht ist mittlerweile vorbereitet) durch die gemeinsame Projektgruppe Vermarktung. Ergänzend wird geprüft, für die laufenden Zuschusszahlungen eine steuerliche Entlastung unter Nutzung des steuerlichen Querverbands der neu. sw herbeizuführen. Ein entsprechender Prüfauftrag ist in Arbeit. **Die Maßnahme wird fortgeführt.**

Sachstand

HSK 2016-6-3 Kooperation beim Betrieb oder Beteiligung der Sozial- und Jugendzentrum Hinterste Mühle gGmbH

Ziel wurde mit 1. HSK-Fortschreibung angepasst und ist umgesetzt. 2020 wurde ein präzisiertes Unternehmenskonzept für die Gesellschaft als Grundlage einer erneuten DAWI-Betrachtung für die Folgejahre vorgelegt, Bearbeitung nach Abstimmung SJZ/neuwoges/Stadt läuft. Das Konzept berücksichtigt seit 2016 eingetretene Kostensteigerungen u. erforderliche tarifliche Entwicklung der Beschäftigten, neben zusätzlichen Einnahmefeldern. Daraus ergibt sich ein begrenzter Anstieg des Zuschussbedarfs in der Periode 2021-25.

Die Maßnahme ist abgeschlossen.

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

HSK 2016-6-4 Erhöhung Kostendeckung kommerzielle/nicht kommerzielle Veranstaltungen VZN

Sachstand

30.06.2021: Entwicklung des Zuschussbedarfs VZN lag vor der Pandemie im Zielkorridor der Maßnahme. Weitere Steigerung des Kostendeckungsgrades (insbesondere bei Vermietung an kommerzielle Veranstalter) ist anzustreben. In der HSK-Zielvorgabe ist vorgesehen: möglichst vollständige Kostendeckung bei kommerziellen Vermietungen, bei nicht-kommerziellen Veranstaltungen Kostendeckungsgrad i. H. v. 80 %. Das zweite Ziel ist nachrangig, da es teilweise an anderer Stelle im städtischen Haushalt Mehraufwendungen verursacht. Die Maßnahmen zu Kosteneinsparungen beim Betrieb der Touristinfo wurden realisiert.

Informationen:

- Gegenläufig zum HSK-Ziel sind zweckgebundene Zuschüsse wg. anwachsendem Instandsetzungsbedarf bei Immobilien und Ausstattung erforderlich.
- Ab 2018 ist über 3 Jahre ein Zuschuss zur Dachsanierung Jahnsportforum eingeordnet (insgesamt 650 TEUR).
- Zum anderen wird ab 2019 ein ständiger Instandhaltungszuschuss i. H. v. 150 TEUR p. a. geleistet (Beschluss 635/36/18 der Stadtvertretung vom 13.12.2018 [DS VI/1044]). Er wird aufgrund des Auslaufens der Kapitaldiensthilfe für das Jahnsportforum korrespondierend mit der Tilgung des entsprechenden Darlehens erforderlich und kompensiert ertragsseitig tlw. den Rückgang der Kapitaldiensthilfe.
- Mit dem Wirtschaftsplan 2021 ff. wurde zudem ein inflationsbedingter Mehrbedarfzuschuss i. H. v. 150 TEUR berücksichtigt

2020 wurde das Ziel vom Planansatz her erfüllt, bedingt durch die CORONA-Pandemie wird jedoch voraussichtlich ein Mehrbedarfzuschuss erforderlich. Durch das vollständige Verbot öffentlicher Veranstaltungen und der nur langsamen Lockerung sind wesentliche Teile des Geschäftes der VZN ersatzlos entfallen, während die fixen Aufwendungen für die Veranstaltungshäuser und teilweise für das Personal (trotz Kurzarbeit) blieben. Gleiches gilt für das 1. Halbjahr 2021. Für die Folgejahre wird von

einer kontinuierlichen Zielerreichung ausgegangen. **Die Maßnahme wird fortgeführt.**

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

HSK 2016-6-6 Kosten-/Erläsoptimierung Eigenbetrieb Immobilienmanagement

Sachstand

30.06.2021: In HSK-Umsetzung werden Maßnahmen zur Absenkung des laufenden Zuschusses durchgeführt. Es bestehen jedoch erhebliche zusätzliche Kostenbelastungen. Aufgrund von Kostensteigerungen ist daher ein jährlicher Mehrbedarfszuschuss eingeordnet. Es besteht die Option, neben der Ausübung wirtschaftlicher Aufgaben die Wahrnehmung behördliche Aufgaben innerhalb der Bereiche Hochbau und Straßen/Grün auszuweisen, zu bemessen und den lfd. Zuschuss dahingehend aufzuschlüsseln.

2021 kommt es pandemiebedingt zu Erlösausfällen und Mehrkosten, die voraussichtlich einen weiteren Mehrbedarfszuschuss erforderlich werden lassen. Um dem Mehrbedarfsanstieg infolge gestiegener Preise und Mengen bei der Bewirtschaftung im Bereich Straßen/Grün entgegenzuwirken, wird ein Prüfauftrag zu einer möglichen Re-Kommunalisierung von Pflegeleistungen bearbeitet (Vorlage Zwischenergebnisse: April 2021; Fortführung: Ende 2021).

Die Maßnahme wird fortgeführt.

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

HSK 2016-6-7 Optimierung Flächenbelegung Rathaus - Gewinnung Landkreis als Mieter

Sachstand

30.06.2021: Die HSK-Maßnahme ist auf die künftige Rathausnutzung ausgerichtet. Die Raumbelungsplanung für die Zeit nach der Sanierung ist bestätigt. Durch straffe Planung wird ein Raumgewinn erzielt werden, 43 Büros (EG, 1. OG im Südflügel) stehen für eine Fremdvermietung zur Verfügung. Es wurde eine gemeinsame Belegungsplanung mit dem LK MSE vorgenommen. Einer höheren Vermietungsquote steht entgegen, dass der Sanierungsaufwand für den drittvermieteten Flächenanteil nicht förderfähig und durch Eigen- bzw. Fremdmittel zu finanzieren wäre.

Die Sanierung des Rathauses wird 2019 bis 2021 durchgeführt, der Rückzug erfolgt im 1. Halbjahr 2022.

Ab dem Jahr 2022 können Mieteinnahmen durch die geplante Vermietung an den LK MSE in Höhe von derzeit 277 TEUR erzielt werden (HSK-Ziel ab 2020: 328 TEUR). Dies entspricht den Feststellungen des beratenden Beauftragten (Bericht Seite 151). Hierbei müssen zusätzlich anfallende Opportunitätskosten für die Unterbringung nachgeordneter städtischer Bereiche berücksichtigt werden, die durch die Vermietung an den LK MSE nicht im Rathaus untergebracht werden könnten (Kosten Anmietung Fremdimmoblie bzw. fehlende Mieteinnahmen bei Eigennutzung eigener Immobilie). Über den Stand der Rathaussanierung wird regelmäßig in den Gremien informiert.

Die Maßnahme wird fortgeführt. Für 2020/21 ist eine Kompensation im Zuge der laufenden Haushaltsdurchführung erforderlich.

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

HSK 2016-6-8 Erhöhung und steuerliche Optimierung der Gewinnabführung der NEU-WOGES aus der Verbesserung der Aufwands-/Ergebnisrelation

Sachstand

31.12.2020: Ergebnis 2019 und Plan 2020 entsprechen dem HSK-Ziel. Im Finanzhaushalt wurde die Einzahlung 2020 nach 2021 verschoben.

Bei Bemessung der HSK-Ziele für Jahre ab 2019 ist die ertragsseitige Auswirkung aus dem Portfolioverkauf mit Absenkung des Ausschüttungsziels um 170 TEUR berücksichtigt. Es liegt Einvernehmen zu sich einstellenden wirtschaftlichen Auswirkungen aus Wohnungsverkäufen vor: ab 2028 erfolgt eine Absenkung des Ausschüttungsziels um 343 TEUR.

Geschäftsführung und Aufsichtsrat sind mit Schreiben 17.10.19 gemäß HSK-Maßnahme beauftragt, der dauerhaften Reduzierung der Ertragslage infolge einer künftigen Umsatzreduzierung durch geeignete kostensenkende bzw. ertragssteigernde Maßnahmen entgegenzuwirken. In diesem Zusammenhang wurde am 16./17.10.20 ein Workshop gemeinsam mit der Geschäftsführung, dem Aufsichtsrat und Mitarbeitern der Verwaltung durchgeführt. Im Ergebnis sind Maßnahmen zur Verbesserung der mittelfristigen Ertrags- und Finanzlage der NEUWOGES zu entwickeln, zu beschließen und umzusetzen.

Die HSK-Maßnahme wird fortgeführt.

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

HSK 2016-6-10 Reduzierung der Sponsoringaufwendungen

Sachstand

30.06.2021: Eine Richtlinie zur Zusammenarbeit zwischen Unternehmen und Verwaltung in diesem Bereich ist erstellt und wird umgesetzt. Gemeinsame Abstimmungen zwischen kommunalen Gesellschaften und Stadtverwaltung führen dazu, dass Fördermaßnahmen durch Unternehmen übernommen wurden und das städtische Fördervolumen trotz Kostensteigerungen bei den Trägern seit 2016 stabil gehalten werden konnte. Insoweit wird das HSK-Ziel erfüllt.

Eine umfassende Darstellung der Spenden- und Sponsoringleistungen der Gesellschaften erfolgt durch jährliche Berichterstattungen an die Aufsichtsräte. Die Stadtvertretung wird jährlich über die Spenden- und Sponsoring-Leistungen unterrichtet.

Die Maßnahme wird fortgeführt.

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

HSK 2016-7-1 Teilnahme an Betriebsprüfungen der Finanzämter mit Schwerpunkt Gewerbesteuer

Sachstand

30.06.2021: Aufgrund der Corona-Krise ist eine Teilnahme an Betriebsprüfungen zurzeit nicht möglich. Die Maßnahme konnte dieses Jahr nicht umgesetzt werden.

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

HSK 2016-7-2 Verbesserung der Einnahmesituation bei der Hundesteuer

Die Maßnahme wird fortgeführt.

Sachstand

30.06.2021: Aufgrund des interkommunalen Vergleiches der Hundesteuersätze wird keine Satzungsänderung angestrebt. 2018 erfolgte eine Hundebestandsaufnahme durch einen externen Dritten. Die Anzahl der steuerpflichtigen Hunde ist in der Folge überproportional gestiegen.

Die Einzahlungen (EUR) bei der Hundesteuer entwickelten sich wie folgt:

Plan 2016: 296.000

Ist 2016: 271.820

Ist 2017: 286.099

Ist 2018: 304.886

Ist 2019: 307.822

Ist 2020: 303.772

V-Ist 2021: 310.000

Das HSK-Ziel 2021 in Höhe von 306.000 EUR würde erfüllt werden.

Die Maßnahme wird fortgeführt.

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

HSK 2016-7-3 Optimierung Zins- und Schuldenmanagement

Sachstand

30.06.2021: Zwei Darlehen liefen am 30.05.18 mit einer Restschuld in Höhe von 2.903.846,64 Euro aus. Aufgrund der Forderung des Innenministeriums waren von der Restschuld 1.099.600,00 Euro aus LNOG-Mitteln zu tilgen. Der verbleibende Betrag von 1.804.246,64 Euro wurde umgeschuldet. Der jährliche Kapitaldienst konnte um 231.850,48 Euro gesenkt werden.

Seit Oktober 2017 erfolgt eine regelmäßige Berichterstattung über den Stand der Kreditverbindlichkeiten sowie Änderungs- und Handlungsbedarfe in diesem Zusammenhang an den Oberbürgermeister.

Die Maßnahme wird fortgeführt.

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

HSK 2016-7-4 Einsparung von Zinsaufwendungen durch Umsetzung der Haushaltssicherungsmaßnahmen

Sachstand

30.06.2021: Die vereinbarten Einsparungen aus den Haushaltsjahren 2015 bis 2020 wurden erreicht, so dass die Zinseffekte für diese Einsparungen bereits bestehen.

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

HSK 2016-8-3 Erarbeitung eines Sportentwicklungskonzeptes für die Stadt Neubrandenburg

Die Maßnahme wird fortgeführt.

Sachstand

30.06.2021: Die in der Maßnahme bemessene Reduzierung wurde im Haushaltsplan 2021 veranschlagt.

In der Sitzung der Stadtvertretung am 16.05.2019 ist die Integrierte Sportentwicklungsplanung (ISEP) als Arbeitsgrundlage für die Verwaltung beschlossen worden (Beschlussnummer 708/39/19). Im Ergebnis weist die Stadt einen qualitativ und quantitativ ausreichenden Sportstättenbestand auf. Die Handlungsempfehlungen der ISEP beziehen sich auf den Erhalt des Bestandes und die bedarfsgerechte Entwicklung von Sport- und Bewegungsangeboten.

In Zusammenarbeit mit der AG ISEP werden die Handlungsempfehlungen schrittweise geprüft und umgesetzt.

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

HSK 2016-8-4 Prüfung der Zuwendungen für den Leistungssport

Sachstand

30.06.2021: Die Bundesleistungsstützpunkte Kanu und Leichtathletik haben eine Anerkennung bis zum 31.12.2024 erhalten. Der Bundesleistungsstützpunkt Triathlon wurde zum 01.01.2021 in ein Landeszentrum mit besonderer Bedeutung umgewandelt. Die Fortführung des Leistungssports ist dadurch nicht beeinträchtigt

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

HSK 2016-9-1 Mittelfristige Erhöhung der Besucherzahlen und Erträge

Sachstand

30.06.2021: Aufgrund der Pandemie war die Zugänglichkeit zur Museumsausstellung weiterhin eingeschränkt. Dementsprechend schlecht fallen die Besucherzahlen für die erste Jahreshälfte 2021 aus.

Die Maßnahme wird fortgeführt.

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

HSK 2016-9-2 Reduzierung der Sachaufwendungen im Regionalmuseum

Sachstand

30.06.2021: Die Reduzierung der Sachaufwendungen in Höhe von 8.000 EUR ist auch im Haushaltsplan 2021 veranschlagt und wird entsprechend umgesetzt.

Die Maßnahme wird fortgeführt.

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

HSK 2016-9-3 Anpassung der Preise für Gruppenführungen im Regionalmuseum

Sachstand

30.06.2021: Am 25.10.2018 wurde durch die Stadtvertretung die neue Entgeltordnung der städtischen Kultureinrichtungen beschlossen. Die Anpassung der Preise für Gruppenführungen erfolgten gemäß den Vorgaben des HSK. Die Entgeltordnung trat zum 01.01.2019 in Kraft. Die Entgelte stiegen gegenüber dem Vorjahr von 17.259 EUR um 3.440 EUR auf 20.699 EUR. Konnten aber das Niveau von 2017 (24.933 EUR) nicht erreichen und sind weit entfernt von der HSK-Zielstellung. Der von PWC unterbreitete Vorschlag wurde umgesetzt. Er hat sich als nicht zielführend und nahezu wirkungslos erwiesen.

Insgesamt konnte der **Zuschussbedarf für das Regionalmuseum** durch Umsetzung der Haushaltssicherungsmaßnahmen und einer effizienten Haushaltsführung über die Zielvorgaben des HSK hinaus, trotz inflationärer Steigerungen, **abgesenkt werden**. So sank der Zuschuss seit 2016 (Basisjahr HSK) von 904.000 EUR im Plan um 110.237 EUR auf 802.763 EUR (V-IST 31.12.19). Das Ergebnis ist weiter zu vertiefen.

Die Maßnahme wurde umgesetzt und wird geschlossen. Die Entwicklung der Entgelte wird in der Maßnahme 2016-9-1 Mittelfristige Erhöhung Besucherzahlen und Erträge mitbetrachtet.

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

HSK 2016-9-5 Verbesserung des Kostendeckungsgrades durch Ertragssteigerung oder Aufwandsoptimierung

Sachstand

30.06.2021: Mangelnde Möglichkeiten bei der Umsetzung von z. B. Veranstaltungstätigkeiten aufgrund der Pandemie führten auch im Jahr 2021 bisher zu Einsparungen im gesamten Teilhaushalt 9.

Die HSK-Maßnahme wird fortgeführt.

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

HSK 2016-9-7 Reduzierung der Sachaufwendungen in der Kunstsammlung

Sachstand

30.06.2021: Die Reduzierung der Sachaufwendungen in Höhe von 8.400 EUR ist im Haushaltsplan 2021 veranschlagt und wird entsprechend umgesetzt.

Die Maßnahme wird fortgeführt.

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

HSK 2016-9-8 Übertragung der Trägerschaft für die Kunstsammlung auf das Land M-V; alternativ Beteiligung des Landes

Sachstand

30.06.2021: Die Kunstsammlung hat sich in den vergangenen 4 Jahren zum Publikumsmagneten entwickelt. Immer mehr Neubrandenburger identifizieren sich mit dieser einzigartigen Einrichtung. Die Trägerschaft des Landes wurde umfänglich diskutiert und auch mit dem Ministerium abgestimmt. Im Ergebnis dieser Gespräche wird das Ministerium zukünftig verstärkt die Einrichtung mit erhöhter Projektförderung unterstützen. Die Trägerschaft soll jedoch bei der Stadt verbleiben.

Die Maßnahme wird geschlossen.

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

HSK 2016-9-9 Erhöhung der Erträge durch Steigerung der Nutzerzahlen und regelmäßige Überprüfung der Gebührentarife

Sachstand

30.06.2021: Aufgrund der Coronapandemie war die Bibliothek auch im Jahr 2021 zeitweilig erneut geschlossen. Dadurch ist ein anhaltender Rückgang bei den Benutzer- und Ausleihzahlen zu erkennen. Zum 30.06.2021 verzeichnete die Regionalbibliothek nur 4.386 aktiven Nutzer. Ende des Jahres 2020 waren es noch 6.616 aktive Nutzer.

Die Überprüfung der Gebührensatzung bzw. die vermutlich damit einhergehende Gebührenerhöhung ist derzeit nicht ratsam, da wichtige technische Probleme wie z. B. 100prozentige Zuverlässigkeit der Selbstbedienungstechnik, wie Selbstverbucher, EC-Automat oder OPACs nicht gegeben ist, wichtige Softwareupdates noch nicht gelöst wurden und eine weitere Preiserhöhung angesichts dieser Faktoren schwierig zu kommunizieren sein würde. Des Weiteren waren pandemiebedingt insbesondere während der Schließungen viele Services und Angebote der Bibliothek nur eingeschränkt nutzbar.

Die Maßnahme wird fortgeführt.

Maßnahmen-Nr. und Bezeichnung

HSK 2016-9-10 Reorganisation der Aufgabenwahrnehmung in der Regionalbibliothek

Sachstand

30.06.2021: Die Bibliothekskonzeption 2025 wurde in der Sitzung der Stadtvertretung am 22.04.2021 als Arbeitsgrundlage bestätigt. Die Konzeption enthält die für die weitere kontinuierliche zeitgemäße Entwicklung der Regionalbibliothek notwendigen strategischen und operativen Zielstellungen.

Die Maßnahme wird fortgeführt.